Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295622
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Grassistraße 10
Gem. * Fl-stck. * Flur	Leipzig * 764n

Kurzcharakteristik

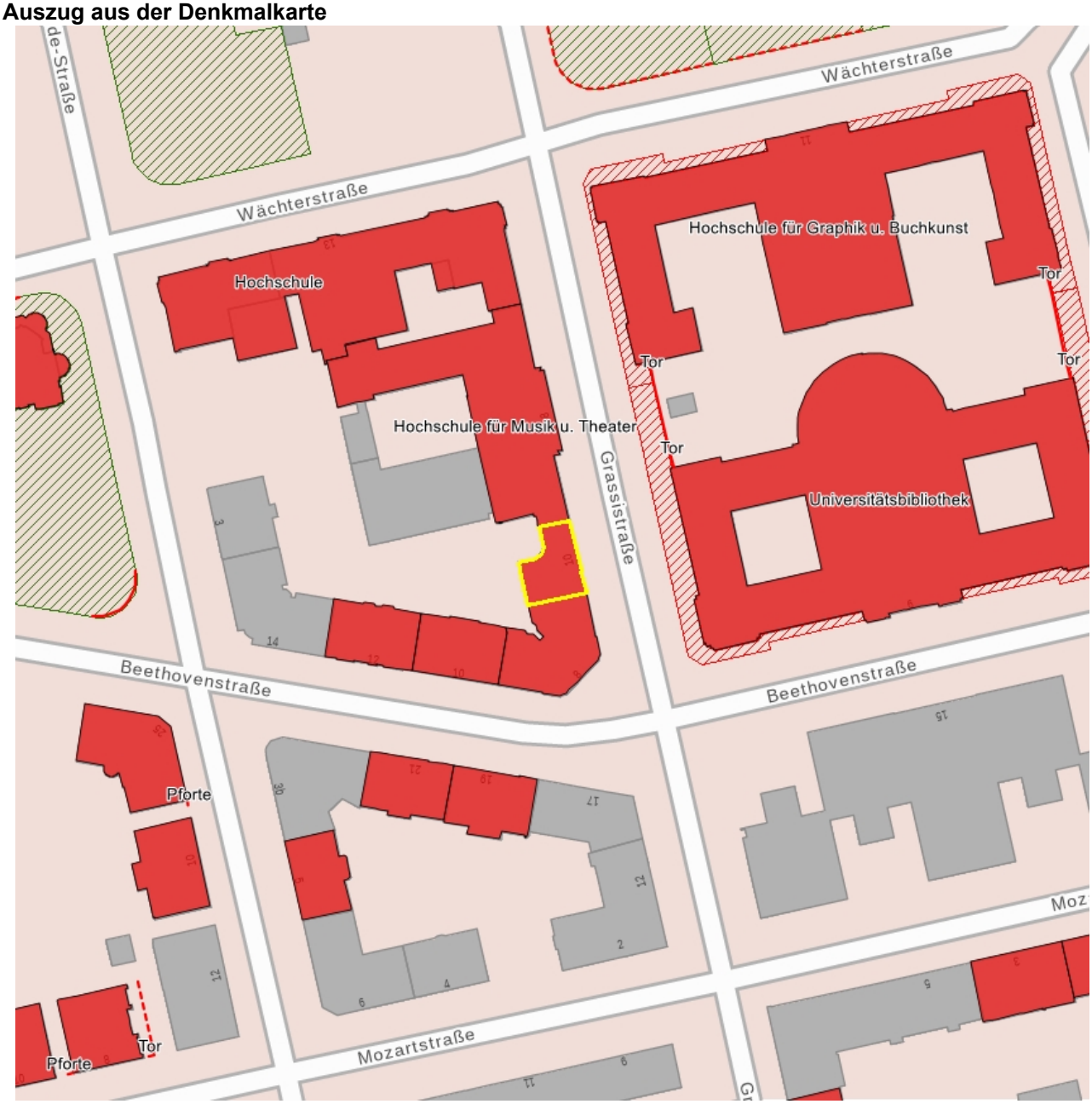
Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges herrschaftliches Mietshaus, kräftig gestaltete gelbe Klinkerfassade mit Gliederungselementen aus Sandstein, die Eingangsachse durch Balkons hervorgehoben, im Stil des Historismus, Architekt: Albin Conrad, baugeschichtlich und städtebaulich von Bedeutung

Denkmaltext

Nach Plänen des Architekten Albin Conrad für den Kohlenhändler Wilhelm Glaubig errichtetes viergeschossiges herrschaftliches Mietshaus. Die Fassade über einem Werksteinsockel vollständig klinkerverkleidet mit Sandsteingliederungen. Das Erdgeschoß mit Pfosten und Rundbögen, seitlich links ein aufwendiger Eingang mit dreipaßförmiger Supraporte, flankierenden Ädikulen und einem breiten Sprengiebel mit Balustrade, darüber Drillingsfenster mit schmiedeisernem Balkon und Dreiecksgiebel. In Entsprechung die Achsen seitlich rechts ebenfalls betont, mit einer Serliana im Erdgeschoß und durch Giebel zusammengefaßte Zwillingsfenster im ersten und und zweiten Obergeschoß. Der Hausflur reich ausgestattet mit Ornamentfliesen, eingestellten Säulen und Tonnengewölbe. In den Geschossen jeweils eine Großwohnung.

Datierung	1892-1893 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.